

Unternehmensinsolvenzen um 11 Prozent gestiegen

Während die Zahl der Firmenpleiten gegenüber dem Vorjahr angewachsen ist und knapp über dem Vorkrisenniveau 2019 liegt, entwickelt sich die heimische Baubranche immer mehr zum Sorgenkind.

Wien, 12.10.2023 – Laut aktueller KSV1870 Analyse sind in den ersten drei Quartalen 2023 in Österreich 3.930 Unternehmen (+ 10,6 % gegenüber 2022) von einer Insolvenz betroffen. Den deutlichsten Zuwachs verzeichnet Kärnten (+ 37 %), den größten Rückgang vermeldet Tirol (- 2 %). Weiters haben sich die vorläufigen Passiva* um 25 Prozent auf 1,89 Mrd. Euro erhöht. Darüber hinaus gerät die Bauwirtschaft immer mehr unter Druck: denn während sich der Handel bereits seit längerer Zeit in der Krise befindet, verdichten sich nun die Gewitterwolken über der Baubranche zunehmend. Mit Blickrichtung Jahresende werden in Österreich insgesamt bis zu 5.300 Firmenpleiten erwartet.

Österreichs Wirtschaft scheint trotz anhaltender wirtschaftlicher Herausforderungen insgesamt recht krisenresistent zu sein. Zwar ist die Zahl der Unternehmensinsolvenzen (3.930 Fälle entsprechen 14 Firmenpleiten pro Tag) in den ersten drei Quartalen des Jahres 2023 um knapp elf Prozent gegenüber dem Vorjahreszeitraum gestiegen, dennoch liegt das aktuelle Ergebnis nur um 3,2 Prozent über jenem aus dem Vorkrisenjahr 2019. Parallel dazu sind die mangels Kostendeckung nicht eröffneten Insolvenzen um 6,1 Prozent auf 1.503 Pleiten gestiegen. „Anhand der aktuellen Zahlen von einer Insolvenzwelle zu sprechen, wäre falsch. Bei dem Anstieg handelt es sich um die vom KSV1870 seit längerem prognostizierte Nivellierung, die uns wohl auch in nächster Zeit begleiten wird“, erklärt MMag. Karl-Heinz Götze, MBA, Leiter KSV1870 Insolvenz, und ergänzt: „Die mitunter subjektive Wahrnehmung vermehrter Insolvenzen liegt vor allem darin begründet, dass es über den Sommer hinweg einige prominente Handelsunternehmen erwischt hat, die aus durchaus nachvollziehbaren Gründen von großem medialen Interesse begleitet wurden.“ Darüber hinaus ist die Zahl der betroffenen Mitarbeiter auf 17.700 Personen (+ 74 %) und jene der betroffenen Gläubiger auf 32.500 Geschädigte (+ 49 %) angewachsen.

Handelsunternehmen treiben Passiva* in die Höhe

Neben den aktuellen Fallzahlen haben sich auch die vorläufigen Passiva* im Vergleich zum Vorjahr erhöht – und zwar um 25,4 Prozent auf 1,89 Mrd. Euro. Geschuldet ist diese Entwicklung vor allem den bis dato größten Insolvenzen des Jahres. Neben der „Leiner & kika Möbelhandels GmbH“ (132 Mio. Passiva) sind das mit der KSR Group GmbH (80 Mio. Euro) und der Zentransport Österreich e.Gen. (68,9 Mio. Euro) zwei weitere Handelsunternehmen. Ein Blick in die Bundesländer zeigt, dass die Passiva in Tirol mit einem Plus von knapp 177 Prozent am deutlichsten gestiegen sind. Im Burgenland haben sich die Verbindlichkeiten hingegen um rund zwei Drittel reduziert.

Insolvenztreiber: Handel, Bauwirtschaft und Gastronomie

Wie die aktuelle KSV1870 Analyse belegt, sind der Handel (737 Fälle, +12 % gegenüber 2022), die Bauwirtschaft (667 Fälle, +16 %) und der Bereich Gastronomie/Beherbergung (512 Fälle, +20 %) weiterhin die Insolvenztreiber des Landes. Zwar verzeichnet unter diesen drei Branchen aktuell die Gastronomie den größten Zuwachs, doch ist es vor allem die Bauwirtschaft, die sich immer mehr zum Sorgenkind der heimischen Wirtschaft entwickelt. „Im Vergleich zu 2019 sprechen wir aktuell von rund zwölf Prozent mehr Pleiten im Baugewerbe, Tendenz steigend“, so Götze. Denn neben den bereits steigenden Firmenpleiten kommt auch eine Auftragslage hinzu, die wenig Gutes für die Baubranche vermuten lässt, wie aus einer internen Auswertung der KSV1870 Wirtschaftsinformation hervorgeht: „Unsere Expertinnen und Experten haben den Zeitraum zwischen August und September 2023 unter die Lupe genommen, und dabei festgestellt, dass die Auftragslage in der gesamten Baubranche zuletzt stark rückläufig ist. Insgesamt ist die Auftragslage für 2023 schwach und auch 2024 wird aus heutiger Sicht nicht besser werden“, so Mag. Ricardo-José Vybiral, MBA, CEO der KSV1870 Holding AG. Die Gründe dafür: Zum einen hat die schwierige Situation der Bauwirtschaft in

Deutschland Auswirkungen auf den heimischen Markt. Weiters sind die Baubewilligungen in Österreich gegenüber dem Jahr 2019 um rund ein Drittel rückläufig. Vor allem Projektentwickler im Wohnbau und dabei beauftragte Bauunternehmen leiden unter den verschärften Kreditbedingungen, steigenden Zinsen und erhöhten Baukosten, da die Nachfrage von Endverbrauchern aufgrund fehlender Finanzierungsmöglichkeiten gesunken ist und Bauvorhaben damit nicht mehr rentabel sind. Diese Entwicklungen spiegeln sich auch im Bereich der Hypothekendarfinanzierungen (Immobilienfinanzierungen) wider, die im ersten Halbjahr 2023 um 51 Prozent gegenüber dem Vorjahr zurückgegangen sind.

Ausblick: 5.300 Firmenpleiten am Jahresende realistisch

„Auch aufgrund des großen Einflusses der Baubranche auf das gesamte heimische Insolvenzwesen gehen wir aus heutiger Sicht fest davon aus, dass Ende 2023 die 5.000er-Marke an Unternehmensinsolvenzen erstmals seit dem Jahr 2019 überschritten wird“, so Götze. Mit einer realistischen Prognose von rund 5.300 Firmenpleiten wären das in etwa 500 Insolvenzfälle mehr als im vergangenen Jahr. Das klingt im ersten Moment viel, ist aber de facto nichts anderes als das Erreichen eines durchschnittlichen Insolvenzjahres, plus einen moderaten Zuwachs, der den jüngsten Krisenjahren geschuldet ist. Somit gilt: „Trotz der Entwicklungen im Handel und im Baugewerbe sehen wir als KSV1870 aus heutiger Sicht weiterhin keine Insolvenzelle auf Österreich zukommen“, schätzt Götze die Lage abschließend ein.

**) Die Passiva für die ersten drei Quartale 2023 sind vorläufige Werte und beziehen sich auf den Stichtag der Auswertung, den 05.10.2023. Im Zuge der fortlaufenden Insolvenzverfahren werden sich diese Passiva noch verändern.*

Rückfragehinweis:

Markus Hinterberger

KSV1870 Unternehmenskommunikation

Telefon 050 1870-8205, E-Mail: hinterberger.markus@ksv.at

www.ksv.at, Twitter: <https://twitter.com/KSV1870>

Über den KSV1870

Der Kreditschutzverband von 1870 (KSV1870) zählt zu den führenden Wirtschaftsplattformen Österreichs. Durch innovative, digitale Lösungen minimiert der Gläubigerschutzverband mit seinen Tochtergesellschaften die ökonomischen Risiken seiner Kunden und trägt wesentlich zu ihrem Geschäftserfolg bei. Der KSV1870 bewahrt Wirtschaftstreibende vor finanziellem Schaden, stärkt ihre Liquidität und identifiziert neue Wachstumschancen. Aktuell serviert die Unternehmensgruppe mehr als 30.000 Mitglieder im In- und Ausland.

Internationale Bonitätsauskünfte, Inkasso-Dienstleistungen und Vertretungen in Insolvenzverfahren unterstützen bei einem professionellen Risikomanagement und sorgen für sichere Geschäfte. Neues Wachstum ermöglicht der KSV1870 durch innovative Lösungen im Business Analytics-Bereich. Wirtschaftsinformationen aus unterschiedlichen Datenpools, intelligent analysiert und ausgespielt in Echtzeit, öffnen die Tür zu neuen Umsatzpotenzialen. Der KSV1870 schafft Wissen und sichert Werte. Im Jahr 2021 haben 356 Mitarbeiter eine Betriebsleistung von 46,8 Mio. Euro erwirtschaftet. Über das Webportal www.ksv.at können alle Services und Produkte rund um die Uhr abgerufen werden.

Unternehmensinsolvenzen Q1-3, 2023

	2023	2022	Veränderung	
Gesamtinsolvenzen	3.930	3.553	+	11 %
Eröffnete Insolvenzen	2.427	2.136	+	14 %
Nichteröffnete Insolvenzverfahren (mangels kostendeckenden Vermögens)	1.503	1.417	+	6 %
Geschätzte Passiva	1.890 Mio.	1.507 Mio.	+	25 %
Mitarbeiterinnen/Mitarbeiter	17.700	10.200	+	74 %
Gläubiger	32.500	21.800	+	49 %

Die Passiva (geschätzten Insolvenzverbindlichkeiten in EUR) dürfen nicht mit den tatsächlichen Verlusten aus Insolvenzen gleichgesetzt werden. Zu berücksichtigen sind Quotenzahlungen im Rahmen von Sanierungsplänen, Ausschüttungen aus Verwertungen von Konkursmassen sowie Sonderrechte aufgrund von Aus- und Absonderungsrechten.

Gesamtinsolvenzen nach Bundesländern Q1-3, 2023

Bundesland	Fälle 2023	Fälle 2022	+ / -	Passiva 2023 in Mio. EUR	Passiva 2022 in Mio. EUR	+ / -
Wien	1.395	1.270	10%	525	582	-10%
Niederösterreich	757	700	8%	456	265	72%
Burgenland	152	127	20%	27	84	-68%
Oberösterreich	399	398	0%	301	127	137%
Salzburg	211	199	6%	81	63	29%
Vorarlberg	80	72	11%	45	56	-20%
Tirol	235	241	-2%	158	57	177%
Steiermark	466	374	25%	247	236	5%
Kärnten	235	172	37%	50	37	35%
Gesamt	3.930	3.553	11%	1.890	1.507	25%

Gesamtinsolvenzen nach Verfahren Q1-3, 2023

	Sanierungsverfahren mit EV*	Sanierungsverfahren ohne EV*	Konkurse	Nichteröffnete Verfahren
Wien	12	82	757	544
Niederösterreich	3	56	448	250
Burgenland	0	7	75	70
Oberösterreich	1	55	192	151
Salzburg	4	19	113	75
Vorarlberg	0	3	46	31
Tirol	3	12	116	104
Steiermark	10	52	257	147
Kärnten	3	14	87	131
Gesamt	36	300	2.091	1.503

* Eigenverwaltung

Großinsolvenzen Q1-3, 2023 – ab 10 Mio. Passiva

1	Leiner & kika Möbelhandels GmbH	St. Pölten/NÖ	132 Mio.
2	KSR Group GmbH	Gedersdorf/NÖ	80 Mio.
3	Zentrasport Österreich e.Gen.	Ohlsdorf/OÖ	68,9 Mio.
4	Gazprom Austria GmbH	Wien	60 Mio.
5	Pharmazeutische Fabrik Montavit Gesellschaft m.b.H.	Absam/Tirol	45,2 Mio.
6	geomix AG	Liezen/Stmk	39,6 Mio.
7	mglass gmbh	Steyregg/OÖ	32 Mio.
8	Johann Christof	Graz/Stmk	30 Mio.
9	ALPHA Privatstiftung	Wien	30 Mio.
10	Hitzinger Electric Power GmbH Elektroniker und Elektromaschinenbauer	Linz/OÖ	28,3 Mio.
11	Christof International Management GmbH	Graz/Stmk	27,9 Mio.
12	Pro Revisio Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung GmbH	Wien	24 Mio.
13	envitra Energiehandel Ges.m.b.H.	Wien	23,5 Mio.
14	VIE Wohnimmobilien Getreidemarkt 16 Entwicklung GmbH	Wien	23 Mio.
15	RTi Austria GmbH Rohrtechnik, Baugewerbe	Pucking/OÖ	21,5 Mio.
16	Forstinger Österreich GmbH	Tulln/NÖ	21,2 Mio.
17	Ing. Walter Johann Meischberger	Seebarn/NÖ	17 Mio.
18	Geppert GmbH	Hall/Tirol	16,6 Mio.
19	HMI Anlagenbau GmbH	Wien	16 Mio.

20	LDB Lienzer Dolomiten Beteiligungsgesellschaft mbH	Lienz/Tirol	14,6 Mio.
21	Medienlogistik Pichler-ÖBZ GmbH & Co KG	Wiener Neudorf/NÖ	14,3 Mio.
22	Pongratz Trailer-Group GmbH	Traboch/Stmk	14,2 Mio.
23	myRobotcenter GmbH	Hohenems/Vbg	13,9 Mio.
24	Schneiders Bekleidung Gesellschaft m.b.H.	Salzburg	13 Mio.
25	COMAG ENGINEERING GmbH	Wien	10,5 Mio.
26	BMM SPORTS GMBH Sporthandel	Linz/OÖ	10,5 Mio.
27	Hochrieser GmbH	Steyr/OÖ	10,2 Mio.
28	WWLA Wärme- Wasser- und Lüftungsanlagen Gesellschaft m.b.H.	Zwölfaxing/NÖ	10 Mio.
29	JAVE Realwerte Verwaltungs GmbH	Wien	10 Mio.

Angaben in
EUR

Eröffnete Insolvenzen nach Passiva Q1-3, 2023

	Fälle	Geschätzte Passiva in Mio. EUR
Großinsolvenzen über 10 Mio. EUR	27	838
Großinsolvenzen über 2 Mio. EUR bis 10 Mio.EUR	106	415
Insolvenzen bis 2 Mio. EUR	2.294	637
Gesamt	2.427	1.890

Gesamtinsolvenzen nach Branchen Österreich Q1-3, 2023

Branchen nach ÖNACE	eröffnete Fälle 2023	Nicht eröffnete Fälle 2023	Gesamt Fälle 2023	Passiva in Mio. EUR 2023
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	27	4	31	10
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0	1	1	0
C Herstellung von Waren	117	24	141	231
D Energieversorgung	3	1	4	85
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	9	3	12	11
F Bau	510	157	667	335
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	492	245	737	553
H Verkehr und Lagerei	182	118	300	50
I Beherbergung und Gastronomie	317	195	512	89
J Information und Kommunikation	77	34	111	79
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	67	37	104	77
L Grundstücks- und Wohnungswesen	78	58	136	54
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	133	64	197	120
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	186	116	302	105
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	0	0	0
P Erziehung und Unterricht	9	2	11	7
Q Gesundheits- und Sozialwesen	23	263	286	25
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	31	14	45	7
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	145	104	249	46
T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	21	63	84	6
Gesamt	2.427	1.503	3.930	1.890

Gesamtinsolvenzen nach Branchen Wien Q1-3, 2023

Branchen nach ÖNACE	eröffnete Fälle 2023	Nicht eröffnete Fälle 2023	Gesamt Fälle 2023	Passiva in Mio. EUR 2023
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	1	1	2	0
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0	1	1	0
C Herstellung von Waren	18	8	26	10
D Energieversorgung	2	1	3	83
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	2	1	3	0
F Bau	179	84	263	111
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	166	94	260	53
H Verkehr und Lagerei	73	53	126	24
I Beherbergung und Gastronomie	111	69	180	33
J Information und Kommunikation	32	19	51	16
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	28	16	44	49
L Grundstücks- und Wohnungswesen	45	17	62	29
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	50	24	74	56
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	72	51	123	34
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	0	0	0
P Erziehung und Unterricht	3	1	4	5
Q Gesundheits- und Sozialwesen	5	19	24	0
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	6	3	9	0
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	52	53	105	18
T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	6	29	35	4
Gesamt	851	544	1.395	525

Gesamtinsolvenzen nach Branchen Niederösterreich Q1-3, 2023

Branchen nach ÖNACE	eröffnete Fälle 2023	Nicht eröffnete Fälle 2023	Gesamt Fälle 2023	Passiva in Mio. EUR 2023
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	3	0	3	0
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0	0	0	0
C Herstellung von Waren	23	3	26	14
D Energieversorgung	1	0	1	2
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	2	0	2	0
F Bau	126	16	142	60
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	119	28	147	305
H Verkehr und Lagerei	36	12	48	11
I Beherbergung und Gastronomie	52	16	68	9
J Information und Kommunikation	8	1	9	2
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	14	3	17	6
L Grundstücks- und Wohnungswesen	13	2	15	14
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	17	7	24	7
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	42	15	57	11
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	0	0	0
P Erziehung und Unterricht	1	0	1	0
Q Gesundheits- und Sozialwesen	6	130	136	7
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	6	3	9	3
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	35	11	46	5
T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	3	3	6	0
Gesamt	507	250	757	456

Gesamtinsolvenzen nach Branchen Burgenland Q1-3, 2023

Branchen nach ÖNACE	eröffnete Fälle 2023	Nicht eröffnete Fälle 2023	Gesamt Fälle 2023	Passiva in Mio. EUR 2023
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2	0	2	1
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0	0	0	0
C Herstellung von Waren	6	0	6	5
D Energieversorgung	0	0	0	0
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	1	1	2	0
F Bau	14	6	20	8
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	14	12	26	4
H Verkehr und Lagerei	7	4	11	3
I Beherbergung und Gastronomie	13	9	22	2
J Information und Kommunikation	1	1	2	0
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2	2	4	1
L Grundstücks- und Wohnungswesen	1	0	1	0
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	5	2	7	0
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	8	6	14	2
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	0	0	0
P Erziehung und Unterricht	0	0	0	0
Q Gesundheits- und Sozialwesen	2	20	22	1
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	0	0	0	0
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	4	3	7	0
T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	2	4	6	0
Gesamt	82	70	152	27

Gesamtinsolvenzen nach Branchen Oberösterreich Q1-3, 2023

Branchen nach ÖNACE	eröffnete Fälle 2023	Nicht eröffnete Fälle 2023	Gesamt Fälle 2023	Passiva in Mio. EUR 2023
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	6	1	7	3
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0	0	0	0
C Herstellung von Waren	21	2	23	75
D Energieversorgung	0	0	0	0
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	0	0	0	0
F Bau	48	16	64	62
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	67	21	88	120
H Verkehr und Lagerei	13	13	26	2
I Beherbergung und Gastronomie	31	31	62	10
J Information und Kommunikation	7	3	10	10
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	4	1	5	0
L Grundstücks- und Wohnungswesen	1	1	2	0
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	13	4	17	2
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	13	10	23	9
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	0	0	0
P Erziehung und Unterricht	2	0	2	1
Q Gesundheits- und Sozialwesen	1	34	35	1
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	4	2	6	1
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	15	9	24	5
T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	2	3	5	0
Gesamt	248	151	399	301

Gesamtinsolvenzen nach Branchen Salzburg Q1-3, 2023

Branchen nach ÖNACE	eröffnete Fälle 2023	Nicht eröffnete Fälle 2023	Gesamt Fälle 2023	Passiva in Mio. EUR 2023
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2	0	2	1
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0	0	0	0
C Herstellung von Waren	5	5	10	24
D Energieversorgung	0	0	0	0
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	0	0	0	0
F Bau	30	6	36	20
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	25	14	39	6
H Verkehr und Lagerei	14	6	20	3
I Beherbergung und Gastronomie	22	8	30	7
J Information und Kommunikation	7	2	9	1
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	4	2	6	1
L Grundstücks- und Wohnungswesen	2	1	3	0
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	9	3	12	5
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	6	6	12	3
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	0	0	0
P Erziehung und Unterricht	0	0	0	0
Q Gesundheits- und Sozialwesen	1	10	11	8
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	2	0	2	0
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	3	7	10	1
T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	4	5	9	1
Gesamt	136	75	211	81

Gesamtinsolvenzen nach Branchen Vorarlberg Q1-3, 2023

Branchen nach ÖNACE	eröffnete Fälle 2023	Nicht eröffnete Fälle 2023	Gesamt Fälle 2023	Passiva in Mio. EUR 2023
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	0	0	0	0
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0	0	0	0
C Herstellung von Waren	2	0	2	2
D Energieversorgung	0	0	0	0
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	0	0	0	0
F Bau	10	1	11	12
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	12	7	19	21
H Verkehr und Lagerei	6	4	10	1
I Beherbergung und Gastronomie	9	9	18	3
J Information und Kommunikation	3	1	4	2
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	1	1	2	0
L Grundstücks- und Wohnungswesen	0	0	0	0
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	3	0	3	1
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	0	2	2	0
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	0	0	0
P Erziehung und Unterricht	1	0	1	1
Q Gesundheits- und Sozialwesen	0	3	3	0
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	1	0	1	2
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	1	2	3	0
T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	0	1	1	0
Gesamt	49	31	80	45

Gesamtinsolvenzen nach Branchen Tirol Q1-3, 2023

Branchen nach ÖNACE	eröffnete Fälle 2023	Nicht eröffnete Fälle 2023	Gesamt Fälle 2023	Passiva in Mio. EUR 2023
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	2	0	2	0
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0	0	0	0
C Herstellung von Waren	9	2	11	65
D Energieversorgung	0	0	0	0
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	4	1	5	11
F Bau	22	9	31	9
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	17	18	35	13
H Verkehr und Lagerei	7	8	15	1
I Beherbergung und Gastronomie	19	21	40	13
J Information und Kommunikation	1	4	5	0
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	4	3	7	18
L Grundstücks- und Wohnungswesen	5	1	6	2
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	7	9	16	5
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	15	12	27	4
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	0	0	0
P Erziehung und Unterricht	1	0	1	0
Q Gesundheits- und Sozialwesen	3	1	4	4
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	3	2	5	1
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	12	7	19	12
T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	0	6	6	0
Gesamt	131	104	235	158

Gesamtinsolvenzen nach Branchen Steiermark Q1-3, 2023

Branchen nach ÖNACE	eröffnete Fälle 2023	Nicht eröffnete Fälle 2023	Gesamt Fälle 2023	Passiva in Mio. EUR 2023
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	8	1	9	5
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0	0	0	0
C Herstellung von Waren	28	2	30	32
D Energieversorgung	0	0	0	0
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	0	0	0	0
F Bau	60	13	73	43
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	52	30	82	16
H Verkehr und Lagerei	20	11	31	4
I Beherbergung und Gastronomie	46	26	72	8
J Information und Kommunikation	15	2	17	47
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	8	7	15	1
L Grundstücks- und Wohnungswesen	5	7	12	5
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	23	9	32	40
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	20	7	27	37
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	0	0	0
P Erziehung und Unterricht	1	1	2	0
Q Gesundheits- und Sozialwesen	3	10	13	3
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	5	2	7	0
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	22	11	33	5
T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	3	8	11	1
Gesamt	319	147	466	247

Gesamtinsolvenzen nach Branchen Kärnten Q1-3, 2023

Branchen nach ÖNACE	eröffnete Fälle 2023	Nicht eröffnete Fälle 2023	Gesamt Fälle 2023	Passiva in Mio. EUR 2023
A Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	3	1	4	0
B Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	0	0	0	0
C Herstellung von Waren	5	2	7	4
D Energieversorgung	0	0	0	0
E Wasserversorgung; Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzungen	0	0	0	0
F Bau	21	6	27	10
G Handel; Instandhaltung und Reparatur von Kraftfahrzeugen	20	21	41	15
H Verkehr und Lagerei	6	7	13	1
I Beherbergung und Gastronomie	14	6	20	4
J Information und Kommunikation	3	1	4	1
K Erbringung von Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	2	2	4	1
L Grundstücks- und Wohnungswesen	6	29	35	4
M Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	6	6	12	4
N Erbringung von sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	10	7	17	5
O Öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	0	0	0	0
P Erziehung und Unterricht	0	0	0	0
Q Gesundheits- und Sozialwesen	2	36	38	1
R Kunst, Unterhaltung und Erholung	4	2	6	0
S Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	1	1	2	0
T Private Haushalte mit Hauspersonal; Herstellung von Waren und Erbringung von Dienstleistungen durch private Haushalte für den Eigenbedarf ohne ausgeprägten Schwerpunkt	1	4	5	0
Gesamt	104	131	235	50

Insolvenzen nach Gründungsjahr Q1-3, 2023

3 %	vor 1939 gegründet
0 %	von 1939 bis 1959
0 %	von 1960 bis 1969
1 %	von 1970 bis 1979
3 %	von 1980 bis 1989
2 %	von 1990 bis 1994
3 %	von 1995 bis 1999
5 %	von 2000 bis 2004
9 %	von 2005 bis 2009
14 %	von 2010 bis 2014
33 %	von 2015 bis 2019
27 %	ab 2020
100 %	Gesamt

Eröffnete Insolvenzen nach Rechtsformen Q1-3, 2023

	Fälle 2023	Fälle 2022
Einzelunternehmen	911	888
Offene Gesellschaft	26	27
Kommanditgesellschaft	103	110
GesmbH	1.242	992
Aktiengesellschaft	5	4
Vereine	18	14
Ausland	3	9
Sonstige (Verlassenschaften, Private, Privatstiftung, Gesellschafter, Landwirte etc.)	119	92
Gesamt	2.427	2.136

Wien, 12.10.2023

Insolvenzstatistik für Unternehmen sowie Private

Die Insolvenzstatistik liefert Informationen über alle Insolvenzverfahren Österreichs. Grundlage der Analyse sind übermittelte Daten der zuständigen Landesgerichte sowie Bezirksgerichte und Informationen aus der KSV1870 Wirtschaftsdatenbank. Der KSV1870 erstellt diese Auswertungen zum ersten Quartal, zum ersten Halbjahr, für das erste bis dritte Quartal und zum Jahresende. Der Insolvenzstatistik liegt ein standardisiertes Verfahren zugrunde, das regelmäßig die gleiche Art der Analyse liefert und daher die Insolvenzzahlen seit Jahren konsistent abbildet. Eventuell auftretende Abweichungen - bei abgewiesenen Konkursanträgen oder eröffneten Verfahren - erklären sich daraus, dass je nach Verfahrensart die Insolvenz einer Firma nur ein Mal pro Jahr gezählt wird. Auch Änderungen der Gerichtszuständigkeit während des Insolvenzverlaufes können leichte Verschiebungen möglich machen.

Rückfragenhinweis:

Markus Hinterberger

KSV1870 Unternehmenskommunikation

Telefon 050 1870-8205, E-Mail: hinterberger.markus@ksv.at

www.ksv.at, Twitter: <https://twitter.com/KSV1870>